KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Kapellen-Drusweiler
AGS-Schlüssel: 33702045

Stichtag: 31.10.2016

Hauptwohnung gesamt: 963 Nebenwohnung gesamt: 33 Einwohner gesamt: 996
Anzahl der bewohnten Straßen: 23
Anzahl der bewohnten Adressen: 305

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	479	49,74	484	50,26	963	100
davon Ausländer	10	38,462	16	61,538	26	2,7
gemeldete Nebenwohnungen	9	27,273	24	72,727	33	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	3,03
gesamt	**488**	**48,996**	**508**	**51,004**	**996**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	39	4,05	57	5,919	96	9,969
10-19 Jahre	65	6,75	40	4,154	105	10,903
20-29 Jahre	53	5,504	44	4,569	97	10,073
30-39 Jahre	52	5,4	57	5,919	109	11,319
40-49 Jahre	62	6,438	55	5,711	117	12,15
50-59 Jahre	90	9,346	104	10,8	194	20,145
60-69 Jahre	65	6,75	58	6,023	123	12,773
70-79 Jahre	40	4,154	43	4,465	83	8,619
80-89 Jahre	12	1,246	23	2,388	35	3,634
90-99 Jahre	1	0,104	3	0,312	4	0,415
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**479**	**49,74**	**484**	**50,26**	**963**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	0,831	13	1,35	21	2,181
3-5 Jahre	10	1,038	15	1,558	25	2,596
6-15 Jahre	64	6,646	51	5,296	115	11,942
16-17 Jahre	15	1,558	9	0,935	24	2,492
18-20 Jahre	10	1,038	15	1,558	25	2,596
gesamt	**107**	**11,111**	**103**	**10,696**	**210**	**21,807**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,104	5	0,519	6	0,623
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	5	0,519	5	0,519	10	1,038
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	0,312	4	0,415	7	0,727
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	4	0,415	3	0,312	7	0,727
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,415	8	0,831	12	1,246
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,104	3	0,312	4	0,415
gesamt	**18**	**1,869**	**28**	**2,908**	**46**	**4,777**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	230	23,884	232	24,091	462	47,975
römisch-katholisch	102	10,592	143	14,849	245	25,441
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,104	1	0,104	2	0,208
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	27	2,804	24	2,492	51	5,296
ohne Angabe, gemeinschaftslos	119	12,357	83	8,619	202	20,976
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,104	1	0,104
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**479**	**49,74**	**484**	**50,26**	**963**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	197	20,457	167	17,342	364	37,799
verheiratet	248	25,753	240	24,922	488	50,675
verwitwert	7	0,727	46	4,777	53	5,504
geschieden	27	2,804	31	3,219	58	6,023
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**479**	**49,74**	**484**	**50,26**	**963**	**100**

Die Daten wurden am 07.11.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.